



Goldene Hochzeit in Gütersloh-Mitte

„Gott aber sei Dank...“

Gütersloh-Mitte. Am Samstag, 16.07.2022, beging das Ehepaar Elsbeth und Manfred Schubert das Fest der Goldenen Hochzeit und erhielt am darauffolgenden Sonntagnachmittag durch Priester Udo Enkemeier dazu den Segen.

Da das Goldpaar seit längerer Zeit in einem Seniorenheim in Gütersloh lebt, erfolgte die Segenshandlung im kleinen Kreis auf ihrem Zimmer. Auf Grund der allgemeinen Test- und Maskenpflicht für Bewohner in den Seniorenheimen umrahmte ein kleiner Chor mit Flötenspielerinnen von außen durch das geöffnete Fenster des Raumes diese feierliche Segenshandlung.

Das Jubelpaar Schubert hatte bereits den Morgengottesdienst per Telefon verfolgen können. Mit herzlichen Worten verwies Priester Enkemeier einleitend auf das Lied 342 aus dem neuapostolischen Gesangbuch, worin es heißt: *„...So lasst die Hand uns reichen, und wie's im Herzen brennt: Die Liebe sei das Zeichen, daran man uns erkennt.“*

Als ein Leitwort für ihren weiteren gemeinsamen Glaubens- und Lebensweg gab der Priester dem Jubelpaar das Bibelwort aus dem 1. Korinther 15, 57: *„Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unserem Herrn Jesus Christus!“*

Priester Enkemeier erinnerte an die 50 Jahre, die das Ehepaar miteinander durchlebt hatte; sie kennen sich durch und durch. Sie hätten nicht nur miteinander, sondern auch ineinander gelebt. Da sie beide goldenen Glauben bewiesen, goldene Treue gehalten und goldene Gottesfurcht bewahrt hätten, lege Gott in seiner Liebe heute gerne seinen Segen von oben auf ihren goldenen Bund.

Anschließend feierte Priester Enkemeier mit dem Jubelpaar das Heilige Abendmahl und erteilte danach den Segen zu ihrer Goldenen Hochzeit. Mit Gebet und Segen wurde diese schöne Feierstunde beendet.

18. Juli 2022

